



Wald ohne Bäume

Manche Menschen glauben, dass der Zweck die Mittel heiligt. Urteilen Sie selbst: Vor nicht allzu langer Zeit hörte ich von einer Gruppe Menschen, die sich Häuser bauten. Spezielle Häuser. In Bäumen. Das erinnerte mich an einige Fantasygeschichten, die ich kannte: Elfen, die in Städten lebten, die in Bäumen erbaut waren. Ich wollte sie treffen, um zu sehen, wie Menschen diese Fantasy-Ideen in unsere Welt übertragen hatten. Leider kam ich zu spät. Als ich den Wald gefunden hatte, gab es ihn nicht mehr. Die Bäume waren verschwunden – gefressen von riesigen Monstern. Ich stand vor einer Ebene und in dieser Ebene hauste nun ein Ungeheuer... dieses Ungeheuer frisst sich durch die Erde, reißt tiefe Wunden in sie und frisst sich durch bis... zu einem Wald. Dieser Wald ist alt... so alt. Sicherlich lebten in seinem Bäumen Elfen in Häusern. Sie lebten im Einklang mit den Bäumen und teilten sich den Wald mit anderen Lebewesen. Und vielleicht sank der Wald unter der Erde in einen magischen Schlaf und träumte...Einen Traum von jungen Bäumen, grünen Blättern, Vogelgezwitscher, Ruhe und Frieden. Sicherlich ließ sich der alte Wald nicht träumen, dass eines Tages riesige Ungeheuer den jüngeren Wald zerstören würden, nur um ihn zu finden.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).